JAHRGANG 36 / LĚTNIK 36 Cottbus/Chóśebuz, den 25. April 2026 ▪ Nr. 8

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT COTTBUS/CHÓŚEBUZ / AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO COTTBUS/CHÓŚEBUZ

IN DIESER AUSGABE

AMTLICHER TEIL

SEITE 1 BIS 2

- Amtliche Bekanntmachung einer beabsichtigten Namensgebung - Lucie-Pückler-Allee Aleja Lucie Pücklerowej
- Amtliche Bekanntmachung der Tagesordnung der 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz am 29.04.2026

SEITE 2

- Amtliche Bekanntmachung des Beschlusses der 19. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Cottbus/Chóśebuz vom 22.04.2026

NICHT AMTLICHER TEIL

SEITE 3

- Informationen über öffentliche Führungen und Cottbuser Altstadtrundgänge

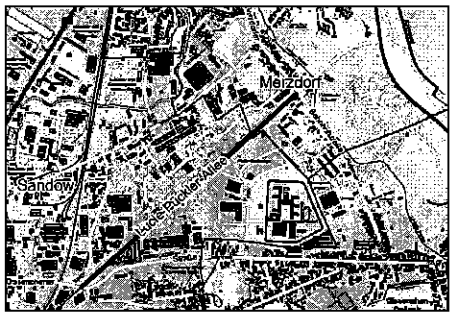
AMTLICHER TEIL

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage der derzeit noch gültigen Satzung über die Benennung von Straßen und das Anbringen von Straßennamensschildern (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz vom 26.05.2021, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Cottbus/Chóśebuz, Nr. 7 vom 19.06.2021) wird hiermit folgende beabsichtigte Namensgebung im 3. BA Seeachse, Verbindung zwischen der Dissenchener Straße im Ortsteil Sandow/Žandow und der Merzdorfer Bahnhofstraße im Ortsteil Merzdorf/Žylowk, der Allgemeinheit bekannt gemacht:

Lucie-Pückler-Allee Aleja Lucie Pücklerowej

Fürstin Lucie von Pückler-Muskau (1776 – 1854) war die Gattin und Lebensfreundin von Fürst Hermann Pückler, einem der bedeutendsten Gartengestalter Europas. Sie lebte ab 1846 in Branitz, wo sie wesentlich die Anlage der Branitzer Parklandschaft erdachte, gestaltete und vorantrieb, weswegen sie auch als Grüne Fürstin bezeichnet wird.



Entsprechend § 4 (2) der Satzung ist die Öffentlichkeit in die beabsichtigte Namensgebung einzubeziehen. Stellungnahmen und Meinungsäußerungen zu diesem Benennungsvorschlag können schriftlich beim Fachbereich Geoinformation und Liegenschaftskataster, Karl-Marx-Straße 67, 03044 Cottbus, eingereicht werden. Die Stellungnahmen und Meinungsäußerungen müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Die Frist für Stellungnahmen und Meinungsäußerungen beträgt vier Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung.

Cottbus/Chóśebuz, 08.04.2026

gez. Tobias Schick
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 17 der Hauptsatzung der Stadt Cottbus/Chóśebuz i. V. m. § 36 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg gebe ich mit nachfolgender Tagesordnung bekannt, dass die **20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz**

am Mittwoch, den 29.04.2026, um 14:00 Uhr Stadthaus, Ratsaal, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus stattfindet.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Stand: 22.04.2026

Tagesordnung

20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz
am Mittwoch, den 29.04.2026, um 14:00 Uhr, Stadthaus, Ratssaal, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

5. Einwohnerfragestunde

5.1. Vergabe von Jobs **EWA-70/26**
Anfragesteller:
Herr Klingberg

5.2. Zustand unseres Grundwassers in Cottbus/Chóśebuz **EWA-72/26**
Anfragesteller:
Herr Ascher

6. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

6.1. Konsequenzen aus möglicher Wiederholung des Alkoholverbots im Schillerpark **AN-74/26**
Anfragesteller:
Fraktion Die Linke

6.2. Anfrage für die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chóśebuz zum Stand und zur Planung der Smart City Cottbus **AN-76/26**
Anfragesteller:
Fraktion CDU/FW

6.3. Kosten-Einnahmen-Gegenüberstellung des Forums K in Cottbus/Chóśebuz **AN-80/26**
Anfragesteller:
Fraktion MIB/ZSC

6.4. Anfrage zum aktuellen Stand der Vereinbarung zwischen der Stadt Cottbus/Chóśebuz und LEAG zur Wärmeversorgung in Cottbus/Chóśebuz **AN-81/26**
Anfragesteller:
Fraktion MIB/ZSC

6.5. Belastungen durch die Bezahlkarte **AN-82/26**
Anfragesteller:
Fraktion Die Linke

6.6. Videoüberwachung in Cottbus/Chóśebuz **AN-83/26**
Anfragesteller:
Fraktion Die Linke

6.7. Nachfrage zu Anfrage AN-39/26 Anfrage zum Stand der Prüfung der Kita-Elternbeiratswahl Cottbus/Chóśebuz 2025 **AN-84/26**
Anfragesteller:
Fraktion MIB/ZSC

6.8. Städtepartnerschaft zu Lipezk in Russland **AN-85/26**
Anfragesteller:
Fraktion MIB/ZSC

6.9. Nachfrage zur unterbliebenen Umsetzung des Beschlusses AT-42-44/23 vom 20.12.2023 **AN-86/26**
Anfragesteller:
Fraktion AfD

Fortsetzung auf Seite 2

Impressum: Herausgeber: Stadt Cottbus/Chóśebuz, Der Oberbürgermeister; verantwortlich: Pressebüro, Jan Gloßmann; Redaktion: Sylke Kilian, Rathaus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 612-2032, Fax: 0355 612-132032; Druck: DRUCKZONE GmbH & Co. KG, An der Autobahn 1, 03048 Cottbus; Vertrieb: Das „Amtsblatt für die Stadt Cottbus/Chóśebuz / Amtske łopjeno za město Cottbus/Chóśebuz" erscheint mit Ausnahme der Sommerpause der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz mindestens einmal im Monat. Es wird an folgenden Auslagestellen kostenlos zur Selbstabholung zur Verfügung gestellt: Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz, Rathaus, Foyer, Neumarkt 5; Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz, Technisches Rathaus, Foyer, Karl-Marx-Str. 67; Wertstoffhof SÜD, Hegelstraße 7; Tierpark, Kiekebuscher Straße 5; Wertstoffhof der ALBA, Dissenchener Straße 50; Wertstoffhof am Standort der Deponie, Lakomaer Chaussee 6; Edeka Scholz, Gerhart-Hauptmann-Str. 15; Cottbusverkehr Kundeninformation Hauptbahnhof, Vetschauer Straße 70; Internetbezug: www.cottbus.de/amtsblatt; Auflagenhöhe: 5.000 Exemplare